



# LÖWEN

KARL« MULLER

TEXT UND FOTOGRAFIEN  
CHRISTINE UND MICHEL DENIS-HUOT

GESCHICHTLICHE EINFÜHRUNG  
GIANNI GUADALLPI

HERAUSGEBER  
VALERIA MANFERTO DE FABTANIS

GRAFISCHE GESTALTUNG  
PATRIZIA BALOCCO LÜVISHTTI

ÜBERSETZUNG  
MARLENA MACIEJKOWICZ

# I N H A L T

VORWORT	SEITE	9
GESCHICHTE(N)	SEITE	12
UMWELT UND ANATOMIE	SEITE	37
DAS SOZIALE ZUSAMMENLEBEN	SEITE	75
DIE SEXUALITÄT	SEITE	103
FAMILIE UND ERZIEHUNG DER JUNGEN LÖWEN	SEITE	123
DIE KUNST, SEINEN HUNGER ZU STILLEN	SEITE	179

## t

1

*Nach der Mittagsruhe sucht das vier bis fünf Monate alte Löwenjunge bei der Mutter nach Zärtlichkeiten.*

2—3

*Die kühlen Abendstunden ermöglichen es dem Löwen, wieder zu Kräften zu kommen. In der Nacht kann das Tier sogar zehn Kilometer zurücklegen, um eine Beute zu ergreifen, während es tagsüber bereits nach wenigen hundert Metern erschöpft ist.*

4-5

*Die Löwin des Rudels von Bila Shaka hat sich auf einem Baumstamm nahe des Sumpfes einen Platz ausgesucht, von dem sie problemlos das ganze umliegende Gebiet beobachten kann.*

6

*Ein Detail eines im Grab des Pharao Iutanchamon gefundenen Totenbattes zeigt Mehet, die Göttin der Zerstörung die nach der Religion der alten Ägypter über die Gebeine, wachte.*

7

*Eine Löwin beobachtet aufmerksam eines der Männchen, das sich gerade nähert, um ihr die Beute zu stehlen.*



© 2002 White Star S.r.l.  
Via C. Sassoie 22/24  
13100 Vercelli, Italien

2003 Herausgegeben in Deutschland von  
Verlag Karl Müller GmbH  
www.karl-mueller-vorlag.de

Alle Rechte vorbehalten.  
Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein ähnliches Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

ISBN 3-89893-079-3

Gedruckt in Italien bei Edizione Johnson  
I ithos: Fotomec, Torino, Italien